



HANDBUCH



DSR 510

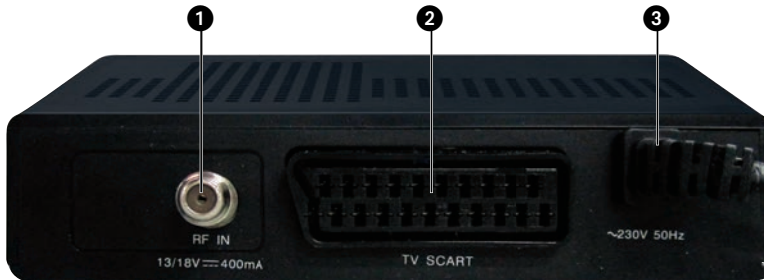
DBS
SATELLITE

Geräteübersicht

1. Vorderseite Receiver



2. Rückseite Receiver



Erklärung

1. Vorderseite Receiver

Nr.	Taste/Anzeige	Erklärung
1	Display	Infrarot-Empfangsstelle

2. Rückseite Receiver

Nr	Anschluss/Schalter	Erklärung
1	F-Eingang	Anschluss für das Antennenkabel
2	SCART	SCART - Anschluss
3	Netzleitung	Kabel zur Stromversorgung

INHALTVERZEICHNIS

Geräteübersicht2
Sicherheitshinweise4
Fernbedienung7
Anschluss an Fernsehgerät und Antenne8
Basisfunktionen10
Menüstruktur12
Receiver abbauen, lagern, reinigen und entsorgen21
Hinweis zur Konformitätserklärung22
Fehlerbeschreibung23
Technische Daten24
Abwicklungsformular für defekte Geräte25

Wichtiger Hinweis

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen beim bestimmungsgemäßen, sicheren und vorteilhaften Gebrauch des digitalen Satelliten-Receivers, im Folgenden Receiver genannt.

Vor der ersten Verwendung des Receivers lesen Sie bitte diese Anleitung, auch wenn Ihnen der Umgang mit elektronischen Geräten vertraut ist. Jede Person, die diesen Receiver montiert, anschließt, bedient, reinigt und entsorgt, muss den vollständigen Inhalt dieser Bedienungsanleitung zur Kenntnis genommen haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer in der Nähe des Receivers auf. Geben Sie diese Bedienungsanleitung auch weiter, wenn Sie den Receiver verkaufen oder weitergeben.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Receiver in Betrieb nehmen.

Beachten Sie alle Warnungen und Hinweise auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Grundlegende Sicherheitshinweise

Elektrischer Anschluss

- Trennen Sie bei Betriebsstörungen den Receiver von der Stromquelle.
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie den Receiver weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlags und der Gewährleistungsanspruch erlischt.
- Schließen Sie den Receiver nur an eine fachgerecht installierte Netz-Steckdose von 220–240 V~, 50–60 Hz an.
- Die Gesamt-Stromaufnahme am Antennen-Anschluss des Receivers „RF IN“ darf 400 mA nicht überschreiten.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen. Ziehen Sie nur am Netzstecker, nicht am Kabel.
- Ziehen Sie bei Gewitter den Netzstecker des Receivers aus der Steckdose.
- Schrauben Sie bei Gewitter das LNB-Kabel vom Receiver ab.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in den Receiver gelangen, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose.
- Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlags.
- Beachten Sie, dass die Stromquelle (Steckdose) leicht zugänglich ist.
- Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, müssen Sie den Receiver von Fachpersonal reparieren lassen bevor Sie ihn erneut verwenden. Es besteht sonst die Gefahr eines Stromschlags.
- Lassen Sie Kinder oder Personen mit Einschränkungen niemals unbeaufsichtigt den Receiver benutzen oder mit der Antennen-Anlage spielen.
- Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.
- Bezug von Ersatzteilen nur beim Hersteller.
- Änderungen am Gerät führen zum Erlöschen der Verantwortung des Herstellers.

Richtiger Standort

- Stellen Sie den Receiver auf eine feste, ebene Unterlage.
- Das Gerät darf nicht einer hohen Luftfeuchte (Sauna, Küche) sowie Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.
- Das Gerät darf nicht im tropischen Klima verwendet werden.
- Durch die Wärmeentwicklung des Gerätes und durch die Gummifüße können in Verbindung mit Möbeloberflächen Farbveränderungen hervorgerufen werden. Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls auf eine geeignete Unterlage.
- Vermeiden Sie die Nähe von:
 - Wärmequellen, wie z. B. Heizkörpern
 - offenem Feuer, wie z. B. Kerzen
 - Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Lautsprechern.
- Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeit (zum Beispiel Vasen), brennende Kerzen oder schweren Gegenstände auf den Receiver.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub.
- Decken Sie niemals die Lüftungsschlitze ab. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Receivers. Sorgen Sie für einen Freiraum von mindestens 10 cm um das Gerät, um eine angemessene Belüftung des Gerätes zu gewährleisten. Das Gerät darf nicht in einem geschlossenen Schrank untergebracht werden.
- Wenn Sie den Receiver von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Receivers Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall einige Stunden, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.
- Verlegen Sie das Netzkabel und das Antennenkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.

Reinigung

- Vor dem Reinigen muss das Gerät von der Stromversorgung getrennt werden.
- Verwenden Sie zum Reinigen ein trockenes weiches Tuch.
- Sprühen Sie niemals Reiniger direkt auf das Gerät. Verwenden Sie keine Reinigungslösungen, die die Oberfläche des Gerätes angreifen.

Der richtige Umgang mit Batterien

Batterien können Giftstoffe enthalten. Achten Sie darauf, dass Batterien nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kinder könnten Batterien in den Mund nehmen und verschlucken. Sollte eine Batterie verschluckt werden, nehmen Sie sofort ärztliche Hilfe in Anspruch.

Auslaufende Batterien können Beschädigungen an der Fernbedienung verursachen. Wenn der Receiver längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

Batterien können Giftstoffe enthalten. Entsorgen Sie die Batterien deshalb unbedingt entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen/umweltgerecht. Werfen Sie die Batterien niemals in den normalen Hausmüll.

Setzen Sie die Batterien nie offenem Feuer oder starker Hitze aus, da sonst Explosionsgefahr besteht. Ersetzen Sie die Batterien immer durch denselben Typ.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Receiver dient dem Empfang von digitalen unverschlüsselten (free-to-air) Satelliten-Programmen im privaten Bereich. Der Receiver ist ausschließlich für diesen Zweck bestimmt und darf nur dafür verwendet werden. Dazu gehört auch die Beachtung aller Informationen dieser Bedienungsanleitung, insbesondere der Sicherheitshinweise.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Sie bedeutet zudem den sofortigen Garantieverlust.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

Eigenmächtige Umbauten sind untersagt und eine Haftung aus daraus resultierenden Schäden wird abgelehnt.

Entsorgungshinweis

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem „Dualen System“ zu.

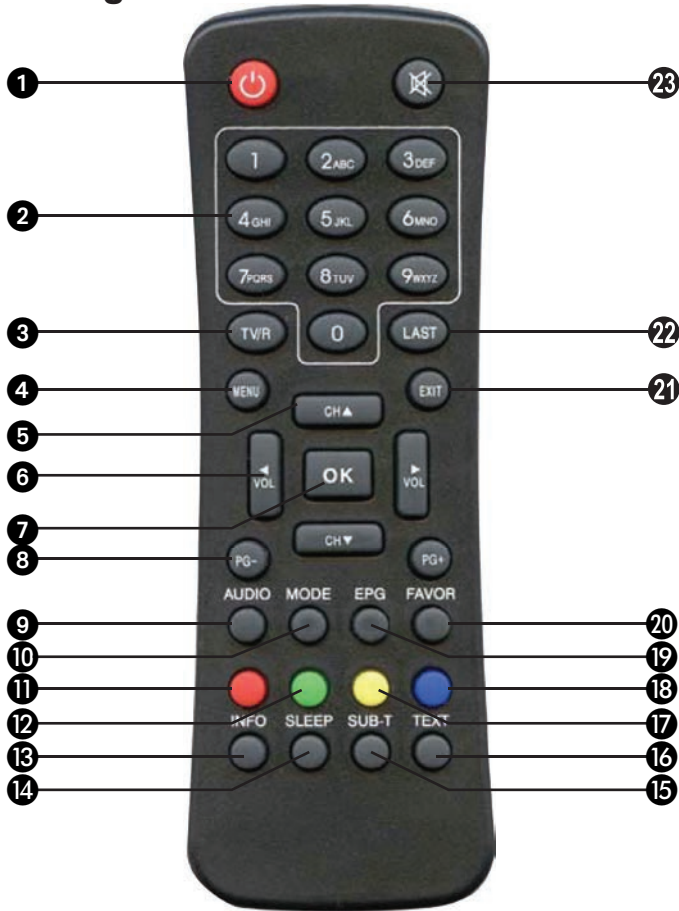
Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

Das Umwelt Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt. Bitte erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle



Fernbedienung



1. STANDBY I/O
2. Zifferntasten 0-9
3. TV/RADIO umschalten
4. MENU
5. CH▲/▼ (Programm)
6. VOL◀/▶ (Lautstärke)
7. OK
8. PG +/- (seitenw. blättern)
9. AUDIO
10. MODE
11. ROT*
12. GRÜN*

13. INFO
14. SLEEP
15. SUB-T (Untertitel)
16. TEXT (Videotext)
17. GELB*
18. BLAU*
19. EPG
20. FAVORITEN
21. EXIT
22. LAST (zurück)
23. MUTE (stumm)

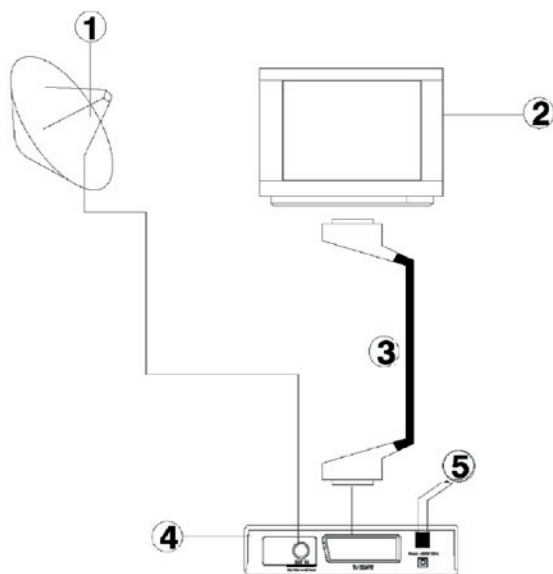
*Innerhalb des Menüs stehen Ihnen mit diesen Tasten verschiedene Optionen zur Verfügung.

Vorbereitung

- Lesen Sie die Anleitung vor dem Anschließen weiterer Geräte.
- Beachten Sie hierbei die Sicherheitsanweisungen.
- Bitte schließen Sie den Receiver an Ihre Antennenanlage an.
- Verbinden Sie den Receiver mit dem TV-Gerät.

Anschluss an Fernsehgerät und Antenne (A)

1. Antenne (Offset-Antennenspiegel)
2. Fernseher
3. Scart-Kabel, Verbindung von Fernseher und Receiver
4. DVB-S Receiver – DSR 510
5. Netzkabel



Antenne an den Receiver anschließen

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihren Receiver richtig an Ihre Antennen-Anlage anzuschließen:

- Verbinden Sie ein Antennenkabel (Koaxial) mit der Buchse „RF IN“ an Ihrem Receiver.

WICHTIGE HINWEISE

- Die Antennen- oder Koaxialkabel gehören nicht zum Lieferumfang und müssen separat erworben werden.
- Das Antennenkabel sollte 75 Ohm Widerstand haben und am Ende mit F-Steckern versehen sein.

Anschluss eines TV-Gerätes mit einem Scart-Kabel

Wenn Sie ein TV-Gerät mit analogen Scart-Eingang anschließen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie das eine Ende eines Scart-Kabels mit dem Scart-Anschluss „TV-Scart“ am Receiver.
- Verbinden Sie das andere Ende des Scart-Kabels mit Ihrem TV-Gerät.
- Befolgen Sie die Anweisungen und Hinweise in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes.

Allgemeiner Hinweis

Ihr Satellitenreceiver ist ab Werk so voreingestellt, dass dieser nach dem Einschalten und unter Verwendung einer installierten Satellitenanlage (LNB-Astra 19,2°) ohne weitere Einstellungen sofort betrieben werden kann.

APD (Auto Power Down)

Seit Februar 2010 gibt es eine Europäische Richtlinie die besagt, dass neue Receiver die in den Markt eingeführt werden eine automatische Abschalt-Funktion (nicht Sleptimer) beinhalten müssen.

HINWEIS

ADP (Auto Power Down) schaltet den Receiver nach 3 Stunden automatisch in Standby, wenn innerhalb dieser Zeit keine weiteren Eingaben über die Fernbedienung am Receiver erfolgt sind.

Um ein unbeabsichtigtes, automatisches Abschalten zu verhindern, erhalten Sie kurz zuvor eine entsprechende Hinweis-Einblendung auf Ihrem TV-Gerät und können das Abschalten durch kurzes Betätigen der Fernbedienung verhindern.

Basisfunktionen

Programm wählen

Im TV- oder Radio-Modus können die gespeicherten Programme mit den Tasten [CH▲] oder [CH▼] auf- oder absteigend umgeschaltet werden.

- Drücken Sie die Taste [CH▲] und wechseln Sie in das nächste Programm.
- Drücken Sie die Taste [CH▼] und wechseln Sie in das vorherige Programm.
- Um ein Programm direkt zu wählen, geben Sie mit den Zifferntaste 0-9 auf Ihrer Fernbedienung direkt den entsprechenden Senderplatz ein. Mehrstellige Programmnummern geben Sie bitte zügig nacheinander ein.
- Sie können mit der Taste [LAST] zum vorher gesehenen Programm zurückschalten.

Wenn Sie ein Programm über die Programmliste auswählen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die [OK] Taste, um die Programmliste aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste [CH▲] oder [CH▼], um zwischen den einzelnen Kanälen zu wechseln.
- Sie können eine ganze Seite weiter- oder zurückspringen, indem Sie die Tasten [PG+] und [PG-] drücken.
- Drücken Sie die [OK] Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Lautstärke einstellen

Im TV- oder Radio-Modus kann mit den Tasten [◀V / V▶] die Lautstärke auf- oder absteigend geregelt werden.

- Drücken Sie die Taste [◀ V], um die Lautstärke zu verringern.
- Drücken Sie die Taste [V ▶], um die Lautstärke zu erhöhen.
- Dies wird Ihnen anhand eines Balkens auf dem Bildschirm angezeigt.
- Mit der Taste [MUTE] können Sie den Ton stumm schalten. Der Lautstärkebalken wird grau hinterlegt.

Um den Ton wieder zu aktivieren, drücken Sie erneut die Taste [MUTE] oder die Lautstärketasten [◀ V / V ▶] auf Ihrer Fernbedienung.

Umschalten zwischen TV und Radio

Um in den Radio-Betrieb zu wechseln, drücken Sie bitte die [TV/R] Taste auf Ihrer Fernbedienung. Durch nochmaliges Drücken der [TV/R] Taste wechseln Sie wieder zurück zum TV-Betrieb.

Der Receiver zeigt die jeweiligen Informationen zum Radio- bzw. TV-Betrieb entsprechend auf dem Bildschirm an.

Audio-Kanalton ändern

Durch Drücken der [Audio] Taste können Sie das Audio-Menü aufrufen.

Innerhalb dieses Menüs können mit den Tasten [◀/▶] und [▲/▼] navigieren. Mit der Taste [OK] können Sie das Drop-Down-Menü anzeigen lassen.

- Im Punkt UNTERTITEL können Sie die Optionen zu den gesendeten Untertiteln wählen.
- Unter dem Punkt AUDIOSPUR können Sie die gewünschte Audio-Spur wählen.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass die Auswahloptionen nicht bei allen Sendern oder Sendungen zur Verfügung stehen

Untertitel

Drücken Sie die Taste [SUB-T]* (Subtitle, deutsch: Untertitel).

Mit dieser Optionstaste können Sie die Untertitelfunktion aktivieren, mit den Tasten [▲CH /CH▼] können Sie den gewünschten Untertitel auswählen und durch [OK] bestätigen. Der Untertitel wird dann automatisch am unteren Bildrand angezeigt.

*Bitte beachten Sie, dass diese Funktion nicht bei allen Sendern oder Sendungen verfügbar ist.

Videotext

- Um den Teletext (Videotext) einzuschalten, drücken Sie die [TEXT] Taste.
- Dieser Service ist abhängig vom jeweiligen Programmanbieter.
- Drücken Sie erneut die [TEXT] Taste, um den Hintergrund transparent anzuzeigen.
- Wenn Sie den Teletext wieder ausschalten möchten, drücken Sie die Taste [EXIT] oder 2x die [TEXT] Taste.

Sollte ein Programmanbieter die Teletextfunktion nicht unterstützen, wird ein schwarzes Fenster auf dem Bildschirm eingeblendet.

Informationsleiste

Bei einem Programmwechsel wird auf Ihrem Bildschirm für einige Sekunden ein Informationsfenster zur laufenden Sendung eingeblendet.

- Um die Information aufzurufen, drücken Sie die [INFO] Taste auf Ihrer Fernbedienung.
- Wenn Sie während der Einblendung erneut die [INFO] Taste drücken, erscheint ein Fenster indem Sie detaillierte Informationen zum aktuellen Programm erhalten.
- Mit der [EXIT] Taste können Sie den Vorgang abbrechen.

EPG (Elektronische Programmzeitschrift)

Mit der [EPG] Taste Ihrer Fernbedienung rufen Sie den elektronischen Programmführer auf. Die dort aufgeführten Informationen werden vom Programmanbieter zur Verfügung gestellt.

- Beim Aufrufen der elektronischen Programmzeitschrift mit der [EPG] Taste, werden Ihnen Information zum aktuellen sowie zu weiter folgenden Programmen angezeigt.
- Eine weitere wichtige Möglichkeit des EPG ist das bequeme programmieren eines Timers. Hierbei schaltet der Receiver selbstständig auf das zuvor reservierte Programm um. Alternativ kann auch die Option „Mitteilung“ gewählt werde. Hierbei erscheint zu der zuvor reservierten Zeit eine Bildschirmmitteilung auf Ihrem Gerät.
- Um das EPG Fenster zu schließen, drücken Sie die [EXIT] Taste auf Ihrer Fernbedienung.

Menü-Struktur

Programme bearbeiten

Auswahl und Einstellungen von Programmen. Sie können hier weitere Einstellungen zur Personalisierung Ihres Gerätes vornehmen, z.B. die Programmliste bearbeiten.

- TV Programmliste
- Radio Programmliste
- alle löschen

Installation

Sie können hier weitere Einstellungen zur Personalisierung Ihres Gerätes vornehmen, z.B. automatischer Suchlauf, Einstellungen zu Einkabellösungen, Satelliten hinzufügen, etc.

- Antennenverbindung
- Satellitenliste
- Antenneneinstellungen
- Single Satellitensuchlauf
- Multi Satellitensuchlauf
- Transponderliste

System Einstellungen

Sie können hier weitere Einstellungen zur Personalisierung Ihres Gerätes vornehmen, z.B. Sprache, TV-Einstellungen, etc.

- Sprache
- TV-Einstellungen
- Zeiteinstellungen
- Timer Einstellungen
- Kindersicherung
- OSD Einstellungen
- Favoriten
- Diverses

Werkzeug

Sie können in diesem Menüpunkt u.a. Informationen zu ihrem Receiver sowie eine Software Aktualisierung vornehmen.

- Information
- Werkseinstellung (Auslieferungszustand)
- S/W Upgrade via Satellit (OTA)

Spiele

Auf diesem Gerät sind u.a. Spiele installiert.

- Tetris und Othello

Beschreibung Menü Struktur Programme bearbeiten

Zum Bearbeiten der vorhandenen TV- und Radioprogramme.



TV-Programmliste – (Radio-Programme)

Die TV-Programme können in FAV-Listen übernommen, verschoben, gesperrt, sortiert und bearbeitet werden. Mit den Tasten [Links/Rechts] können Sie den Satelliten auswählen. Mit den Tasten [PG-/PG+] kann in der Programmliste seitenweise navigiert werden.

Nach dem Verlassen durch die Taste [Exit] erscheint ein Dialog, ob die Änderungen gespeichert werden sollen.

Drücken Sie die farbigen Tasten um die folgenden Funktionen auszuführen:



Favoriten

Sie können Ihre Lieblingsprogramme in eine separate Liste übernehmen. Durch Betätigung der Taste [FAVOR] haben Sie einen schnellen Zugriff auf Ihre Lieblingsprogramme.

Wählen Sie das gewünschte Programm und drücken Sie die Taste [FAVOR]. Fügen Sie durch Betätigung der Taste [OK] das Programm einer oder mehrerer FAV-Listen zu. Das Entfernen erfolgt in gleicher Weise.



Sperren

Einzelne Programme, z.B. mit jugendgefährdenden Inhalten, können gegen unbefugten Zugriff gesperrt werden. Der Zugriff ist dann nur noch nach Eingabe des Passwortes möglich. Drücken Sie die Taste [Rot] und markieren Sie die zu sperrenden Programme mit der Taste [OK]. Hinweis: Um die Programmsperre zu aktivieren, müssen Sie im Menü „Kindersicherung“ die Programmsperre einschalten.



Überspringen

Programme können beim Zappen mit der Taste [CH▼] übersprungen werden. Drücken Sie die Taste [Grün] und markieren Sie die entsprechenden Programme mit der Taste [OK]. Hinweis: Sie können diese Programme durch direkte Eingabe des Programmplatzes weiterhin auswählen.



Verschieben

Drücken Sie die Taste [Gelb], wählen Sie das gewünschte Programm und drücken Sie die Taste [OK]. Verschieben Sie das Programm mit den Tasten [CH▲/CH▼] auf den neuen Programmplatz und drücken Sie [OK].



Ändern

Zum Bearbeiten der vorhandenen TV- und Radioprogramme, wie löschen, umbenennen und sortieren, drücken Sie die Taste [Blau].



Sortieren

Drücken Sie die Taste [Rot], um die gewählte Programmliste zu sortieren. Sortierung der Programme nach unterschiedlichen Kriterien: „Name (A-Z)“ und „Name (Z-A)“ (alphabetisch), „Freie/Pay TV“ (frei empfangbare vor verschlüsselten Programmen) und „Sperre“ (gesperrte Programme an das Ende der Liste). Hinweis: Wenn Sie das Menü verlassen und die Sortierung dauerhaft bestätigen, kann die vorherige Reihenfolge nicht wieder hergestellt werden!



Umbenennen

Drücken Sie die Taste [Grün], wenn Sie das gewählte Program umbenennen möchten.

Groß (rote Taste): Wechsel zwischen Groß- und Kleinschreibung

LÖ (grüne Taste): Zeichen löschen

OK (gelbe Taste): Namen speichern

Abbrechen (blaue Taste): Menü ohne speichern verlassen



Löschen

Drücken Sie die Taste [Blau] und markieren Sie mittels der Taste [OK] die Programme, die Sie löschen möchten. Nach dem Verlassen des Menüs erscheint eine Sicherheitsabfrage, ob alle ausgewählten Programme gelöscht werden sollen. Hinweis: Durch erneute Betätigung der Taste [OK] können Sie die Auswahl wieder aufheben.



Radio-Programmliste

Verwaltung der Radioprogramme. Die Bedienung unterscheidet sich nicht von den unter TV-Programme beschriebenen Punkten.



Alle löschen

Die Funktion „Alle löschen“ ist sinnvoll, wenn Sie den Receiver neu installieren wollen und anschließend einen automatischen Suchlauf starten.



Installation

Im Menü Installation finden Sie alle Einstellungen, die für die Anpassung an die Satellitenanlage und die Senderspeicherung notwendig sind.



Antennenverbindung

Drehanlage (DiSEqC-LNB erforderlich) oder feste Ausrichtung

Sofern mit dem Gerät Anlagen gesteuert werden sollen, die zum Empfang von mehr als einem Satelliten in der Lage sind, ist die Verwendung eines DiSEqC-LNB anstelle eines Universal LNB erforderlich.

Besitzen Sie eine motorgesteuerte Drehanlage, wählen Sie im Menü Antennenverbindung die Option Drehanlage aus.



Anschließend öffnen Sie das Menü Antenneneinstellung und wählen den LNB- und Rotor-Typ aus. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie einen DiSEqC 1.2 oder DiSEqC 1.3 (USALS) Rotor besitzen, schauen Sie bitte in die Bedienungsanleitung Ihres Antennenrotors.

Besitzen Sie einen USALS-Rotor, können sie unter Örtl. Längen- und Breitengrad die Koordinaten des Antennenstandortes eingeben (z. B. München 48.8 E und 11,34 N). Vor der Eingabe der Koordinaten drücken Sie die OK-Taste.

Alle löschen: Zum Löschen aller gespeicherten Satellitenpositionen. Nach dem Löschen müssen Sie die Positionen für den DiSEqC 1.2 neu einstellen.



Rotoreinstellungen (DiSEqC 1.2):

Satellit: Wählen Sie den gewünschten Satelliten zur Einstellung der Drehanlage aus. Hinweis: Fehlen an dieser Stelle Satelliten, fügen Sie diese im Menü Satellitenliste hinzu.

Transponder: Zum Aufsuchen des Satelliten können Sie einen vorprogrammierten Transponder auswählen.

Position & Speichern: Ordnen Sie jedem Satelliten eine Positionsnummer zu. Wichtig: Nach erfolgreicher Einrichtung des Satelliten müssen Sie die Nummer an dieser Stelle mit OK bestätigen! Hinweis: Die folgenden Punkte können Sie überspringen, wenn Sie einen USALS-Rotor verwenden. Die Satellitenpositionen wurden bereits automatisch gespeichert.

Go To X: Zum leichteren Auffinden weiterer Satelliten können Sie aus der Liste bereits gespeicherte Positionen direkt ansteuern. Der Wert Reference steht für die Mittelstellung und sollte genau in Richtung Süden ausgerichtet sein.

West/Ost: Steuern Sie mittels der Steuertasten ◀▶ die Antenne in Richtung Westen oder Osten. Beobachten Sie stets die Signalanzeigen. Hinweis: Sollten Sie bei der Suche keinen Signalpegel erhalten, wählen Sie einen anderen Transponder aus.

Neuberechnung: Hier wird der interne Zähler für die einzelnen Satellitenpositionen, ausgehend von der Mittelstellung des Rotors (Süden), neu berechnet. Abweichungen können im Laufe der Zeit durch häufiges Drehen, mechanische Toleranzen und äußere Einflüsse (Wind) auftreten.

Sie können den Schwenkbereich der Antenne begrenzen, um diese vor Beschädigungen durch Hindernisse zu schützen. Wählen Sie unter Limit-Einstellung eine Richtung (westl. oder östl. Limit) aus und drücken Sie die Taste OK. Die folgende Auswahl dient zur Steuerung der Antenne bis zum äußersten Drehbereich. Zum Drehen verwenden Sie die Steuertasten ◀▶. Bestätigen Sie nacheinander beide Limits mit der OK-Taste.





Satellitenliste

In der Satellitenliste sind alle voreingestellten Satelliten aufgeführt.

Satellit

Zum Auswählen des gewünschten Satelliten drücken Sie die Taste [OK]. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeiten, den Satellitennamen umzubenennen (Taste [Rot]), einen neuen Satelliten hinzuzufügen (Taste [Grün]) oder eine Satellitenposition zu löschen (Taste [Blau]).



Umbenennen: Wählen Sie die Satellitenposition aus der Liste aus und drücken Sie die Taste [Rot]. Wählen Sie die Buchstaben und Zeichen mit den Zahlen- und Steuertasten aus.

Weitere wichtige Schaltflächen auf der Bildschirmtastatur:

- Leerzeichen: [0]
- Zeichen löschen: [Grün]
- Namen speichern und Tastatur schließen: [Gelb]
- Abbrechen: [Blau]
- Groß-/Kleinschreibung: [Rot]



Antenneneinstellung

Um einen erfolgreichen Suchlauf durchführen zu können, müssen Sie den Receiver an die vorhandene Antenne anpassen.

Satellit

Wählen Sie den Satelliten, dessen Einstellung geändert werden soll, aus.

LNB-Typ

Digital ist fast ausnahmslos die richtige Wahl für alle handelsüblichen LNBs. Wählen Sie die weiteren Einstellungen nur, wenn in der Montageanleitung ausdrücklich darauf hingewiesen wird!

Transponder

Wählen Sie einen Transponder des gewählten Satelliten. Die korrekten Einstellungen können Sie mittels der Signalstärke- und Signalqualitätsanzeigen kontrollieren.

DiSEqC

DiSEqC ermöglicht den Empfang mehrerer Satellitenpositionen. Haben Sie z.B. zwei LNBs, die auf zwei unterschiedliche Satelliten (ASTRA und HOTBIRD) ausgerichtet sind, verwenden Sie DiSEqC-LNBs und einen DiSEqC-Schalter. Wählen Sie für die Position ASTRA die Einstellung Anschluß 1 und für HOTBIRD die Einstellung Anschluß 2. Sie können 2-, 4-, 8- oder 16-fach-Umschalter und DiSEqC-fähige Multischalter ansteuern. Hinweis: Auf einigen DiSEqC-Umschaltern sind die Anschlüsse mit Buchstaben (A, B, C, D ...) statt mit Nummern gekennzeichnet. Die Reihenfolge ist jedoch gleich.



22 kHz

Das 22kHz-Signal dient zur Umschaltung eines Universal-LNB (aus = Low-Band, 22kHz = High-Band). Haben Sie als LNB-Typ „Digital“ ausgewählt, erfolgt die Umschaltung automatisch. Falls Sie keinen handelsüblichen LNB besitzen, müssen Sie an dieser Stelle die Einstellung manuell vornehmen.

Polarisation

Satellitensignale werden horizontal oder vertikal polarisiert ausgestrahlt. Sie sollten stets die Einstellung AUTO wählen, die den Empfang beider Ebenen erlaubt. In absoluten Ausnahmesituationen kann es erforderlich sein, wahlweise nur die horizontale ODER die vertikale Ebene zu empfangen, z.B. in Hausgemeinschaftsanlagen oder zum Empfang exotischer Satelliten.

Signalanzeigen

Signalstärke

Die Signalstärkeanzeige zeigt den gesamten Pegel des Eingangssignales an.

Signalqualität

Die Signalqualität ist ganz entscheidend für einen störungsfreien Empfang. Richten Sie die Antenne stets so aus, dass die Signalstärke und Signalqualität den maximalen Pegel erreicht!





Einzelsatellitensuche

Satellit

Wählen Sie einen voreingestellten Satelliten aus der Liste. Sollte der gewünschte Satellit nicht aufgeführt sein, müssen Sie den Satelliten hinzufügen.

Nur Freie

Entscheiden Sie, ob nur die frei empfangbaren oder auch die verschlüsselten Programme abgespeichert werden sollen. Wählen Sie vorzugsweise die Einstellung „OK (Ja)“ um die verschlüsselten Programme herauszufiltern.

Suchlauf

Entscheiden Sie, ob TV- und/oder Radio-Programme gesucht werden sollen.

Netzwerksuche

Die Satelliten ASTRA (19,2° Ost) und HOTBIRD (13° Ost) bieten eine sogenannte Netzwerksuche an. Diese Satelliten senden eine Tabelle (NIT = Network Information Table) über alle verfügbaren Programme. Der Satellitenreceiver kann dadurch alle Programme auslesen.

Suchlaufmodus

Autom. Suche Zum automatischen Suchen aller verfügbaren Transponder einer Satellitenposition.

Voreingestellte Suche Startet den Suchlauf mit den werksseitig voreingestellten Transpondern.

Suche

Zum Starten der Suche drücken Sie die Taste [OK].



Multisatellitensuche

Satellit

Übersicht der Satelliten, die bei der Multisatellitensuche abgesucht werden. Hinweise zu den Einstellungen finden Sie oben.





TP-Liste

Zum Absuchen eines einzelnen Transponders. Diese Suchmethode bietet sich an, wenn Sie nur ein bestimmtes Programm oder ein bestimmtes Programmpaket abspeichern möchten. Die entsprechenden Empfangsparameter (Frequenzen usw.) erhalten Sie aus dem Internet oder TV- und Fachzeitschriften.

Satellitenauswahl

Wählen Sie einen voreingestellten Satelliten aus.

Zum Ändern eines Transponders drücken Sie die Taste [Rot], zum Hinzufügen eines neuen Transponders drücken Sie die Taste [Grün], zum Löschen des aktuellen Transponders drücken Sie die Taste [Gelb]. Möchten Sie den Transponder des ausgewählten Satelliten absuchen, drücken Sie die Taste [Blau].



Symbolrate

Die Symbolraten der gängigsten Satellitentransponder haben fast ausschließlich die Werte 27500 oder 22000. Ändern Sie die Werte durch direkte Eingabe oder in Einzelschritten mit den [◀▶]-Tasten.

Polarisation

Satellitensignale werden horizontal oder vertikal polarisiert ausgestrahlt. Wählen Sie die übereinstimmende Ebene H oder V aus. Hinweis: Die oft verwendete Schreibweise, z.B. 12188H bedeutet: Frequenz 12188 MHz und das H steht für horizontal.



Systemeinstellungen

Im Menü System können Sie den Satellitenreceiver an das angeschlossene TV-Gerät anpassen, die Sprachen für das Menü und die Tonwiedergabe, die Zeit, Kindersicherung und vieles mehr einstellen.



Sprache

Im Untermenü Sprache können Sie die Sprache des Bildschirmmenüs und die bevorzugten Sprachen für die Tonwiedergabe auswählen.

Menüsprache

Wählen Sie die gewünschte Sprache für die Anzeige des Bildschirmmenüs aus. Verwenden Sie dazu die Tasten [◀▶].

Audiosprache

Wählen Sie die Sprache aus, die bei mehrsprachigen Sendungen wiedergegeben werden soll, falls diese verfügbar ist.

Audiosprache

Wählen Sie die Sprache aus, die bei mehrsprachigen Sendungen wiedergegeben werden soll, falls die 1. Audiosprache nicht verfügbar sein sollte. Ist keine der beiden bevorzugten Sprachen verfügbar, wird diese senderseitig vorgegeben.

Untertitelsprache

DVB-Untertitel können mehrsprachig ausgestrahlt werden. Wählen Sie die bevorzugte Sprache aus.

Teletext

Für mehrsprachige Teletext-Angebote wählen Sie die bevorzugte Sprache aus.



TV-Einstellungen

Zur Anpassung des Satellitenreceivers an das TV-Gerät.

Farbnorm

Zur Anpassung der Farbnorm des angeschlossenen Fernsehgerätes. Für den Betrieb im deutschsprachigen Raum verwenden Sie die Einstellung PAL oder AUTO.

Die Farbnorm NTSC wird im europäischen Raum nicht verwendet. Achtung: Beim Verändern der Farbnorm ist das Bild möglicherweise nicht mehr erkennbar! Drücken Sie in diesem Fall die [◀▶]-Tasten, bis das Bildschirmmenü wieder lesbar ist!



Bildschirmformat

Besitzen Sie ein TV-Gerät mit einem 16:9-Bildschirm, wählen Sie die Einstellung 16:9. Für 4:3-Bildschirme wählen Sie die Einstellungen 4:3PS (Pan & Scan) oder 4:3LB (Letterbox). Bei Pan & Scan werden bei 16:9-Breitband-Sendungen die schwarzen Balken am oberen und unteren Bildrand abgeschnitten. Dadurch wird das Bild vergrößert dargestellt, allerdings werden auch der linke und rechte Bildrand ausgeblendet. Bei der Letterbox-Darstellung ist das gesamte Bild, einschließlich der schwarzen Balken bei 16:9-Kinofilm-Sendungen sichtbar.

Video-Ausgang

Zur Festlegung, welche Art von Videosignalen an den Scartbuchsen des Receivers ausgegeben werden. FBAS (auch Composite, C-Video oder CVBS) ist qualitativ nicht so hochwertig wie RGB, jedoch mit fast allen Video- und TV-Geräten kompatibel. RGB erzielt durch die getrennte Übertragung der Farben Rot, Grün und Blau die bestmögliche Farbtreue und Bildschärfe.



Zeiteinstellungen

Damit der Receiver die korrekte Zeit anzeigen und der Timer zum gewünschten Zeitpunkt starten kann, müssen die Zeiteinstellungen kontrolliert und gegebenenfalls angepasst werden.



GMT-Nutzung

GMT bedeutet Greenwich Mean Time und ist der Bezugspunkt der unterschiedlichen Zeitzonen. Bei ausgeschalteter GMT-Einstellung können Sie die Zeit manuell eingeben.

GMT-Verschiebung

Die zeitliche Abweichung des deutschsprachigen Raumes zur GMT liegt – je nach Sommer- oder Winterzeit – bei +1 oder +2 Stunden.

Sommerzeit

Stellen Sie hier halbjährlich die Sommerzeit ein bzw. aus.

Datum

Zur manuellen Eingabe des heutigen Datums (nur bei GMT aus).

Uhrzeit

Zur manuellen Eingabe der aktuellen Uhrzeit (nur bei GMT aus).



Timer-Einstellung

Timer 1-8

Sie können bis zu 8 verschiedene Zeitereignisse vorprogrammieren. Zum Beispiel Sendungen, die Sie nicht verpassen wollen oder zur Erinnerung an Geburtstage oder Jahrestage.

Timer-Wiederholung

Unter Timer-Wiederholung legen Sie fest, wie oft der Timer aktiviert werden soll: Einmalig, täglich, wöchentlich, monatlich oder jährlich. Wählen Sie die Einstellung „Aus“, bleibt der Timer deaktiviert.

Timer-Dienst

Wählen Sie „Programm“, wenn Sie eine bestimmte Sendung ansehen oder mit einem Videorecorder aufzeichnen möchten. Wenn Sie eine Erinnerungsnachricht auf ein bestimmtes Ereignis eingeblendet haben möchten, wählen Sie die Option „Meldung“.

Einschaltprogramm

Für eine normale Erinnerungsmeldung wählen Sie „Allgemein“. Die anderen Optionen erinnern Sie an Geburtstage oder Jahrestage. Haben Sie unter „Timer-Dienst“ die Auswahl „Programm“ getroffen, können Sie an dieser Stelle das Programm wählen, das nach dem Einschalten erscheinen soll.

Einschaltdatum

Geben Sie das gewünschte Datum (z.B. 28. Juni 2011) wie folgt ein: 28062011.

Uhrzeit

Geben Sie die Startzeit des Ereignisses 4-stellig ein.

Dauer

Geben Sie die Dauer der Sendung 4-stellig ein. Für eine Sendung mit 60 Minuten Spieldauer geben Sie 01:00 (1 Stunde) ein.

Erinnerungsmeldung

Für eine normale Erinnerungsmeldung wählen Sie „Allgemein“. Die anderen Optionen erinnern Sie an Geburtstage oder Jahrestage. Haben Sie unter „Timer-Dienst“ die Auswahl „TV-Programm“ getroffen, können Sie an dieser Stelle das Programm wählen, das nach dem Einschalten erscheinen soll.

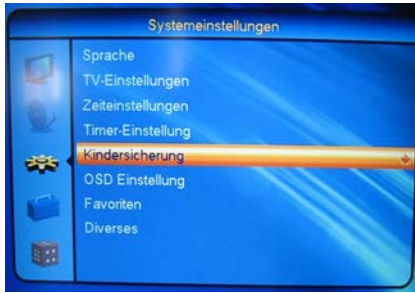
Erinnerungsdatum

Geben Sie das gewünschte Datum (z.B. 30. Juli 2011) wie folgt ein: 30072011.

Einschaltzeit

Geben Sie die Startzeit des Ereignisses 4-stellig ein.





Kindersicherung

Sie können das Menü und Programme, z. B. mit jugendgefährdenden Inhalten, vor unbefugtem Zugriff sperren. Der Zugriff ist dann nur durch Eingabe eines vierstelligen Passwortes möglich.

Menüsperre

Wenn Sie bestimmte Bereiche des Bildschirmmenüs schützen wollen, stellen Sie die Menüsperre auf „Ein“.

Programmsperre

Programme, die Sie zuvor im Menü Programme gesperrt haben, können nur nach Eingabe des Passwortes angewählt werden, wenn Sie die Programmsperre einstellen.

Neues Passwort

Wenn Sie das voreingestellte Passwort 0000 ändern wollen, geben Sie an dieser Stelle das neue Passwort ein.

Passwort bestätigen

Bestätigen Sie das neue Passwort. Merken Sie sich das Passwort gut oder bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf!



OSD-Einstellung

In diesem Menü können Sie die Darstellung des Bildschirmmenüs bearbeiten.

Untertitelanzeige

Wählen Sie „Ein“, wenn Untertitel zu einer Sendung eingeblendet werden sollen.

OSD-Anzeigedauer

Die Anzeigedauer von Hinweisen, Fehlermeldungen kann zwischen 1 Sekunde und 10 Sekunden festgelegt werden.

OSD-Transparenz

Die Durchsichtigkeit des Bildschirmmenüs können Sie zwischen 10% (Hintergrund schwach sichtbar) und 40% (stark durchscheinend) wählen.



Favoriten

In diesem Menü können Sie die acht Favoritenlisten umbenennen. Wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie die Taste [OK]. Mit den Zahlentasten 0-9 können Sie durch mehrmaliges Drücken verschiedene Zeichen wählen. Die Taste [Rot] erlaubt das Umschalten zwischen Groß- und Kleinschreibung. Mit der Taste [Grün] lassen sich Zeichen löschen.



Diverses

LNB-Spannung

Die LNB-Spannung des Satellitenreceivers versorgt den LNB mit einer Betriebsspannung und sorgt für die Umschaltung der unterschiedlichen Empfangsebenen. Hinweis: Lassen Sie die LNB-Spannung stets eingeschaltet, es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, diese abzuschalten. In seltenen größeren Gemeinschaftsanlagen könnte dies der Fall sein.

Programmtyp

Legen Sie fest, ob alle frei empfangbaren, nur verschlüsselte oder alle gespeicherten Sender angezeigt werden sollen.

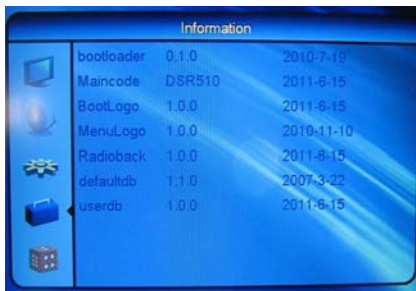
Signalton

Der Signalton kann Ihnen beim Ausrichten der Antenne helfen. Je höher der Ton, desto stärker das Satellitensignal. Den Ton hören Sie, wenn Sie das Menü Antenneneinstellung öffnen.



Diverses

Unter Diverses finden Sie viele nützliche und hilfreiche Informationen, unterhaltsame Spiele und umfangreiche Möglichkeiten, Ihren Satellitenreceiver auf dem neusten Stand zu halten.



Information

Hier erhalten Sie Informationen über den Softwarestand Ihres Satellitenreceivers. Halten Sie diese Daten bereit, wenn Sie sich an unseren Technischen Kundendienst wenden.



Werkseinstellung

Die Funktion Voreinstellung dient zum Zurücksetzen des Gerätes in den Auslieferungszustand. Achtung: Alle seit der ersten Inbetriebnahme veränderten Werte und gespeicherten Programme werden zurückgesetzt, bzw. gelöscht!



Update über Satellit

Die aktuellste Software erhalten Sie in regelmäßigen Abständen über den Satelliten ASTRA (19,2° Ost). Prüfen Sie im Bedarfsfall, ob eine neue Software verfügbar ist, indem Sie mit den [Auf/Ab]-Tasten auf „Start“ gehen und die Taste [OK] betätigen. Die Suche und der Ladevorgang können einige Minuten dauern!

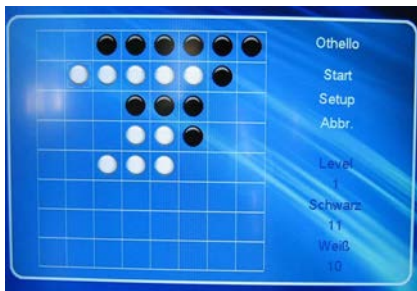


Spiele

Zur Unterhaltung stehen Ihnen 2 Spieleklassiker zur Auswahl.



Tetris



Othello

Receiver abbauen und lagern

- Ziehen Sie den Netzstecker des Receivers und der angeschlossenen Geräte aus der Netzsteckdose.
- Schrauben Sie die Antennenkabel vom Receiver ab.
- Trennen Sie die weiteren Verbindungskabel vom Receiver und den übrigen angeschlossenen Geräten.
- Entnehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie den Receiver längere Zeit nicht benutzen möchten.
- Verpacken Sie den Receiver, die Kabel und die Fernbedienung im Originalkarton.
- Lagern Sie den Receiver und alle Zubehörteile an einem trockenen und staubfreien Ort.
- Schützen Sie den Receiver vor Frost.

Receiver reinigen

ACHTUNG GEFAHR:

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose und reinigen Sie das Gehäuse des Receivers ausschließlich mit einem trockenen Tuch.

- Lebensgefahr durch elektrischen Schlag bei eindringender Flüssigkeit.
- Tauchen Sie den Receiver nie in Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie den Receiver nie mit einem nassen Tuch.
- Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

WICHTIGER HINWEIS:

Schäden an der Gehäuseoberfläche des Receivers durch falsche Reinigungsmittel.

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die Lösungsmittel wie Benzin oder E10 Verdünnung enthalten.

Receiver entsorgen

WICHTIG

Die umweltgerechte Entsorgung von Betriebsmitteln, Elektronik-Baugruppen, wiederverwertbaren Werkstoffen und weiteren Gerätebestandteilen wird durch nationale und regionale Gesetze geregelt.

- Wenden Sie sich an die zuständige lokale Behörde, um genaue Informationen zur Entsorgung zu erhalten.
- Entsorgen Sie den Receiver nach den gesetzlichen Bestimmungen über einen Entsorgungsfachbetrieb.
- Entsorgen Sie Elektronikbauteile nach den gesetzlichen Bestimmungen gemäß des Elektro-Gesetzes.



Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Die Verpackungsmaterialien können nach Gebrauch in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden und somit wertvolle Rohstoffe eingespart werden.

- Die Außenverpackung besteht aus Pappe.
- Das Füllmaterial und die Einlagen bestehen aus Pappe oder Styropor.
- Die Schutzfolien und Beutel bestehen aus Polyethylen (PE).
- Entsorgen Sie die Verpackung nach Werkstoffen getrennt und umweltfreundlich.

Hinweis zur Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der elektromagnetischen Kompatibilität und elektronischen Sicherheit. Der Hersteller garantiert, dass die grundlegenden Anforderungen und die relevanten Vorschriften der EVM-Richtlinien 2004/108/EEC sowie die Richtlinien für Niederspannungsgeräte 2006/95/EEC entsprechen.



Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen.

DiSEqC ist ein eingetragenes Warenzeichen von EUTELSAT.

DVB ist ein eingetragenes Warenzeichen von DVB Digital Broadcasting Project.

Fehlerbeschreibung

Symptom	Mögliche Ursache und Abhilfe
Die LED an der Vorderseite leuchtet nicht.	Das Stromkabel ist nicht angeschlossen - Schließen Sie das Stromkabel an die Netzsteckdose an. Kein Signal vom LNB kommend – Anschlusskabel und LNB prüfen.
Kein Ton oder Bild	Die Antenne ist nicht auf den Satelliten ausgerichtet. Richten Sie die Antenne richtig aus. Kein oder nur ein schwaches Signal. Prüfen Sie die Kabelverbindung vom LNB zum Receiver und vom Receiver zu den angeschlossenen Geräten. Richten Sie die Antenne aus. Lautstärke falsch eingestellt oder Stummschaltung aktiv.
Das TV-Gerät zeigt kein Bild an.	Das System ist nicht korrekt angeschlossen. Prüfen Sie den Anschluss des Scart- oder Signalkabels. Das TV-Gerät ist nicht im richtigen Programm Modus (AV- Kanal). Schalten Sie das TV-Gerät auf den jeweiligen Eingang.
Schlechtes Bild.	Die Antenne ist nicht auf den Satelliten ausgerichtet. Richten Sie die Antenne aus. Der LNB ist defekt. Ersetzen Sie den LNB. Der Empfang ist durch Regen oder Schnee gestört. Entfernen Sie Schnee von der Satelliten-Antenne.
Kein Ton	Das TV-Gerät oder der Receiver sind stumm geschaltet. Drücken Sie die Taste MUTE.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind verbraucht. Ersetzen Sie die Batterien durch frische. Die Fernbedienung ist falsch ausgerichtet. Richten Sie die Fernbedienung auf die Vorderseite des Receivers und stellen Sie sicher, dass der Infrarotempfänger nicht verdeckt ist.

Technische Daten

Maße und Gewichte	
Maße (B x T x H)	130mm×100 mm×30 mm
Gewicht	0,250 Kg
Umgebungsbedingungen	
Einsatztemperatur	+5° C – +35° C
Lagertemperatur	-10° C – +70° C
Netzteil	
Netzspannung	230 V Wechselstrom, 50 Hz
Stromverbrauch	max. 13 Watt
Verbrauch im Standby-Modus	ca. 1 Watt
Anschlüsse auf der Rückseite	
RF INPUT	LNB-Eingang
Scart-Anschluss	TV-Scart
Fernbedienung	
Typ	Infrarot
Batterie	2×1.5V, Typ AAA
Tuner / LNB	
F-Buchsen	1 Anschluss IEC 169-24 (Eingang)
Eingangsfrequenz-Bereich	950 MHz bis 2150 MHz
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Eingangspegelbereich	-65 dBm ~ -30 dBm
LNB-Versorgungsstrom	13/18 V DC, max. 400 mA
DiSEqC-Steuerung	DiSEqC-Steuerung: 1.0, 1.2 & USALS
LNB-Steuersignal	22 KHz +/- 4 KHz, 0,6 V +/- 0.2 V Amplitude
Video-Dekoder	
Demultiplex	ISO/IEC13818-2, MPEG2, MP@ML
Bildschirmformat	720x576 (PAL), 720x480 (NTSC)
Video Eingangscoderate	15 Mbit/s Max.
Teletext	Support DVB-TXTETS/EN300472
Audio-Dekoder	
Dekoder	ISO/IEC13818-3
Typ	Mono, Dual Mono, Stereo, Joint Stereo
Audio Frequenz	32, 44.1, 48KHz

Irrtümer und Technische Änderungen vorbehalten.

Abwicklungsformular für defekte Geräte.

Absender **Bitte Blockschrift in GROSSBUCHSTABEN**

Name
Vorname
Straße
PLZ und Ort
Telefon mit Vorwahl
Model: DSR510
Unterschrift des Käufers

Serviceadresse:
Schwaiger GmbH
Würzburger Straße 17
90579 Langenzenn

Service-Hotline:
+49 9101 702-299

E-Mail:
service@schwaiger.de

Internet:
www.schwaiger.de

Bitte eine Kopie des Kaufbeleges beilegen!

Fehlerangabe:
